

# Familienkirche

Sonntag, 23. Juni 2024

10 Uhr



## Musik:

**The Rock Socks – Musikschule Hard, Julian T.**

**Danaila - Klavier**

*Kinder bekommen beim Eingang eine Schwimmweste zum Anziehen*

*Eingang links und rechts: Monika + Angelika*

*Eingang hinten: Teresa + Edith*

**Einzug: Feuerwerk**

**Begrüßung und Kreuzzeichenlied (Davidino 18)**

**(KLAVIER Danaila) – Erich**

*Ich denke an dich, ich erzähle von dir, ich spüre du bist bei mir. (mit Klavierbegleitung)*

**Einstimmung: Edith**

Liebe Kinder!

Heute haben alle Kinder von uns am Eingang Schwimmwesten oder Schwimmhilfen bekommen. Ja, ihr fragt euch sicher, was machen wir denn damit heute in der Familienkirche?

Schwimmwesten brauchen wir auf dem See, wenn es stürmisch ist oder wenn jemand nicht schwimmen kann. Jetzt kommt endlich der Sommer, es wird heiß. Manche von euch gehen dann gerne Segeln oder sonst auf irgendein Boot.

Und immer wenn wir so unterwegs sind, können unvorhergesehene Dinge passieren, gibt es stürmische Zeiten und wir sind froh, wenn wir Hilfe oder Unterstützung haben.

Genau darum geht es heute auch in einer spannenden Geschichte von Jesus und seinen Freunden, die wir dann später noch hören und sehen werden.

## Kyrie - Erich

1. Manchmal geht es in unserem Leben recht stürmisch zu, wenn wir mit anderen streiten und einander wehtun. Herr, erbarme dich unser.

2. Manchmal haben wir einen großen Sturm in uns, wenn wir uns ärgern und wütend sind. Christus, erbarme dich unser.

3. Manchmal gehen die Wellen hoch und wir werden vom Leben hin und her geworfen. Herr, erbarme dich unser.

So erbarme sich unser der gütige Gott, der Vater, der Sohn und der Hl. Geist. Amen.

**Glorialied: Ich lobe meinen Gott – David 33 – KLAVIER  
Danaila**

## Tagesgebet

Barmherziger Gott, oft bläst uns in unsrem Leben kräftiger Wind entgegen. Es ist nicht einfach, sich in den Stürmen unserer Zeit zu orientieren. Bei dir aber können

wir uns geborgen fühlen, denn bei dir finden wir Ruhe und Halt. Sei du jetzt in unserer Mitte, wenn wir miteinander beten und auf deine Worte hören. Das erbitten wir durch Christus, unseren Herrn. Amen.

**Halleluja: Halleluja – David 58 (Strophe 1-3) – KLAVIER  
Danaila**

## Evangelium: Mk 4, 35-41 – Herder Kinderbibel

*Birgit liest aus der Kinderbibel vor*

*Kinder machen die Bewegungen mit – Carmen sitzt mit im Boot und unterstützt die Kinder dabei*

Liebe Kinder!

Ich lese euch heute eine tolle Geschichte aus der Bibel vor. Sie handelt von einem Boot auf einem stürmischen See. Ihr Kinder habt ja zu Beginn eine Schwimmweste bekommen. Euch brauche ich nun alle hier vorne – euch mit euren Schwimmwesten. Ihr dürft nämlich alle mitspielen! Kommt nach vorne – versammeln wir uns hier vor unserem Boot!

*Kinder kommen nach vorne*

Am Abend sagte Jesus zu seinen Jüngern:  
„Ich will zum See und ans andere Ufer fahren.“  
Jesus bestieg mit den Jüngern ein Boot.  
*Alle steigen ins Boot ein*  
Während der Fahrt wurde er müde.  
Auf einem Kissen, hinten im Boot,  
legte sich Jesus schlafen.  
*Jesus gähnt und legt sich hinten im Boot hin*  
Auf einmal fing es an zu stürmen.  
*Windgeräusche (Carmen)*  
Riesige Wellen türmten sich auf,  
*Wellen machen mit Tüchern*  
und das Boot stand voller Wasser.  
*Wasser aus dem Boot schöpfen*  
Die Jünger hatten Angst.  
*Angst spielen*  
Sie weckten den schlafenden Jesus.  
*Zu Jesus gehen und ihn aufrütteln*  
„Hilf uns, Herr!“, sagten sie,  
„siehst du nicht, dass wir untergehen?“  
*Jesus steht auf, Jünger reden durcheinander*  
Jesus stand auf und drohte dem Wind und den Wellen.  
„Seid still!“, sagte er.  
*Plötzliche Stille*  
Da wurde es ganz still.  
„Warum seid ihr so ängstlich?“,  
fragte Jesus die Jünger.  
„Habt ihr kein Vertrauen zu mir?“

Die Jünger waren erschrocken.  
*Erschrocken spielen, sich gegenseitig anschauen*  
Unsicher fragten sie sich:  
„Was ist das für ein Mensch?  
Selbst der Wind und die Wellen gehorchen ihm.“

### **Gedanken: Deborah**

Was ist das für ein Mensch? Selbst der Wind und die Wellen gehorchen ihm.  
Das haben sich die Freunde von Jesus gefragt, die mit ihm im Boot waren. Unglaublich, dass der Sturm dann aufgehört hat zu toben.  
Mit dieser Geschichte dürfen wir erfahren, dass Gott immer bei uns ist, auch wenn es einmal im Leben stürmisch zugeht, wenn wir Probleme haben und nicht alles rund läuft. Gott ist auch bei uns, wenn wir was falsch gemacht haben, wenn wir uns einsam fühlen und traurig sind.  
Habt Vertrauen! Das sagt Jesus immer wieder zu seinen Freunden.  
Habt Vertrauen! Das dürfen auch wir immer wieder erfahren – wir vertrauen Menschen, die uns beschützen und trösten, wie zum Beispiel die Mama und der Papa, die Oma und der Opa, die Freunde – wir vertrauen auch Gott, dass er mit uns auf dem Weg ist und unser

Lebensschiff sicher durch die Wellen und stürmische Zeiten begleitet.

### **Predigt – Erich**

### **Fürbitten – Kinder + Erwachsene (Teresa)**

1 – Sina: Guter Gott, ich danke dir für meine Eltern. Sie sind für mich wie ein sicherer Hafen. Ich bitte für alle Mütter, Väter und Kinder: Stärke das Vertrauen und den Zusammenhalt untereinander.

2 – Teresa: Guter Gott, ich danke dir für die Kinder, die du uns auf der Reise durch das Leben anvertraut hast. Gib uns Eltern das Gespür, wann unsere Kinder einen sicheren Hafen brauchen und wann wir die Leinen loslassen und ihnen freie Fahrt ermöglichen sollen.

3 – Felix: Guter Gott, ich danke dir für meine Freunde. Gemeinsam erleben wir viel Schönes und Lustiges. Sie halten auch zu mir wenn es manchmal stürmisch wird. Begleite unsere Freundschaft.

4 – Henry: Guter Gott, ich bitte für alle, die es schwer haben im Leben. Schicke ihnen Rettungsboote mit Menschen, die ihnen helfen und beistehen.

5 – Monika  
Guter Gott, ich bitte dich für alle Verstorbenen, heute besonders für

Lass uns darauf vertrauen, dass sie bei dir geborgen sind.

*Erich Ansage, dass Kinder die Gaben bringen*

**Gabenbereitung: I want it that way**

***Hochgebet für Kinder***

**Sanctus: Heilig ist der Herr – David 69 – KLAVIER  
Danaila**

Wandlung

**Vater unser (David 86) – The Rock socks und Danaila ?**

*Kinder kommen zum Altar und machen die Handzeichen  
mit*

**Kommunion: Ich lass für dich das Licht an**

*So lange spielen bis alle bei der Kommunion waren und  
die Schalen wieder beim Altar sind*

**Schlussgebet**

**Ankündigungen Lektorin Birgit**

**Ankündigungen - Daniela**

Liebe Kinder,

Vergesst bitte auch nicht, in unserer Kirche hinten zu  
stempeln als Zeichen dafür: Ich war heute da!

Hinten bei unserer Stempelkirche bekommt ihr heute  
auch ein tolles Geschenk – es ist ein Bogen Papier, aus  
dem ihr ein tolles Schiff basteln könnt.

Die Familienkirche macht nun Sommerpause – wir sehen  
uns im Herbst wieder!

Draußen auf dem Kirchplatz gibt es heute für euch tolle  
Spiele aus der Spielothek.

**Schlusslied: Applaus**

## Segenstext - Angelika

Liebe Kinder! Liebe Erwachsene!  
Wir hören nun einen schönen Segenstext, bei dem ihr  
alle mitmachen könnt.

*Vorne machen vor: Sina – Anna - Mattea*

Gott, du bist immer da  
*Hände nach oben strecken und im großen Bogen seitlich  
nach unten führen*

Du bist in mir  
*Hände vor der Brust kreuzen*

Und du bist um mich herum  
*Einmal drehen*

Du gibst mir festen Stand  
*Mit den Füßen fest am Boden auftreten*

Dein Segen hält mich  
*Die Hände der Nachbarn fassen*

Geborgen in deiner Hand.

## Erich

*Dank an Musik (Julian Torres und den Rock Socks)*

## Sendung

**Auszug: 99 Luftballons**

## Material:

Stempelsachen	Teresa H.
Bilder zum Ausmalen	Michael ☺
Blaue Tücher	Edith, Birgit
Mast, Segel	Teresa, Edith
Schirmständer	Teresa
4 Altarblöcke als Boot	
Bastelbogen	kopiert Michael
Schwimmwesten	Teresa (11) Monika (4) Carmen (8-10) Birgit (11) Edith (16)
Schwimmflügel	Birgit (5)

1 – Sina: Guter Gott, ich danke dir für meine Eltern. Sie sind für mich wie ein sicherer Hafen. Ich bitte für alle Mütter, Väter und Kinder: Stärke das Vertrauen und den Zusammenhalt untereinander.

2 – Teresa: Guter Gott, ich danke dir für die Kinder, die du uns auf der Reise durch das Leben anvertraut hast. Gib uns Eltern das Gespür, wann unsere Kinder einen sicheren Hafen brauchen und wann wir die Leinen loslassen und ihnen freie Fahrt ermöglichen sollen.

3 – Felix: Guter Gott, ich danke dir für meine Freunde. Gemeinsam erleben wir viel Schönes und Lustiges. Sie halten auch zu mir wenn es manchmal stürmisch wird. Begleite unsere Freundschaft.

4 – Henry: Guter Gott, ich bitte für alle, die es schwer haben im Leben.

Schicke ihnen Rettungsboote mit Menschen, die ihnen helfen und beistehen.

5 – Monika

Guter Gott, ich bitte dich für alle Verstorbenen, heute besonders für

Lass uns darauf vertrauen, dass sie bei dir geborgen sind.